



Programmvorschau 23. Mai 2001

Das Ungarische Institut München präsentiert

MUZSIKÁS & MÁRTA SEBESTYÉN
GÄSTE: ZOLTÁN FARKAS & ILDIKÓ TÓTH

DAS BARTÓK KONZERT
Ungarische und rumänische Volksmusik

München, Muffathalle, am Dienstag, den 9. Oktober 2001

Béla Bartók (1881-1945) zählt weit über die Grenzen Ungarns hinaus zu den herausragenden Musikerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Seine künstlerische Bedeutung errang er als Komponist, Klavierinterpret und pädagogischer Vermittler klassischer Musik. Der internationalen Öffentlichkeit weniger bekannt ist, daß sich sein Werk in hohem Maße aus der altungarischen bäuerlichen Volksmusik speiste. Dieser Inspirationsquelle hatte er sich bereits in frühen Schaffensjahren geöffnet, als er bei ausgedehnten musikwissenschaftlichen Feldforschungen auch das Volksliedgut benachbarter Völker, darunter jenes der Rumänen, aufzuzeichnen und auszuwerten begann.

Aus diesen Sammlungen schöpft das Münchener Exklusivkonzert der renommierten Budapester Folkgruppe *Muzsikás* („Musikant“) und ihres ständigen Gastmitglieds Márta Sebestyén mit gesungenen und Instrumentalversionen sowie Tanzeinlagen der Choreographen Zoltán Farkas und Ildikó Tóth. Es sind Melodien, die Bartók entweder gefühlsmäßig beeinflussten oder in seine eigenen Werke eingingen. Das der Originalform angelehnt selbst arrangierte Material gehört seit 1998 zum Repertoire des weltweit konzertierenden Ensembles (z. B. Town Hall, New York 1997; Royal Festival Hall, London 1998; Théâtre de la Ville, Paris 1997). National und international mehrfach preisgekrönt, haben sich *Muzsikás* und die Mitwirkenden in den letzten Jahren an mehreren internationalen Filmproduktionen beteiligt (zuletzt: „Der englische Patient“). Die Ausnahmequalität ihrer Instrumental-, Gesang- und Bühnenkunst verbürgt eine stimmungsvolle Darbietung der Symbiose zwischen musikalischen Gattungen und Erbschaften aus Ostmitteleuropa.

CD: *Muzsikás & Sebestyén Márta & Alexander Balanescu: Bartók album.* © Muzsikás MU 001 (1998).
Weltweiter Vertrieb: Hannibal Records, HNCD 1439, Rykodisc.

MUZSIKÁS & MÁRTA SEBESTYÉN UND GÄSTE: ZOLTÁN FARKAS & ILDIKÓ TÓTH
DÁNIEL HAMAR: Kontrabaß, Zimbal, Schlaginstrumente, *Gardon* (Baßgeige) • MIHÁLY SIPOS: Violine, Zither • PÉTER ÉRI: Viola, Violine, Mandoline, Rumänische Flöte, Gitarre •
LÁSZLÓ PORTELEKI: Violine, *Koboz* (Laute) • MÁRTA SEBESTYÉN: Gesang, Flöte, *Tilinkó* (Hirtenflöte) •
ZOLTÁN FARKAS: Tanz, Schlaginstrumente, *Gardon* (Baßgeige) • ILDIKÓ TÓTH: Tanz

Muffathalle, Zellstraße 4, 81667 München, Infotelefon: 089 / 45 87 50 10
S-Bahn Rosenheimer Platz oder Isartor • Tram 18, Deutsches Museum • Halle ist behindertengerecht
Dienstag, 9. Oktober 2001 • Einlaß: 18.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr • VVK: DM 35,--, AK: 40,--, erm. 30,--
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei München Ticket (Tel.: 089 / 548 18 181)
sowie Online: <http://www.muenchenticket.de> oder <http://www.muffathalle.de>